

Zeitschrift: ZeitBild

Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut

Band: 34 (1993)

Heft: 21

Rubrik: "Gemeinden Gemeinsam" : Versuch einer schweizerisch-jugoslawischen Annäherung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER BRÜCKENSCHLAG

Versuch einer schweizerisch-jugoslawischen Annäherung

«Gemeinden Gemeinsam»

In den acht Monaten ihres Bestehens ist die Aktion «Gemeinden Gemeinsam» auf ein zunehmendes Echo gestossen. Bis Ende Juli sind über 90 Gemeinden, über 25 Kirchgemeinden und mehrere hundert Einzelpersonen der Aktion beigetreten.

Wie uns die KSZE berichtete, ist auf dem ganzen Territorium Exjugoslawiens mit einer guten Ernte zu rechnen. Dennoch melden uns alle Fachleute vor Ort, dass ein sehr harter Winter bevorsteht. An die Nachrichten aus Exjugoslawien haben wir uns beinahe gewöhnt. Die Realität ist so schwierig geworden, dass beispielsweise bereits heute in Montenegro Volksküchen nicht nur für Flüchtlinge, sondern auch für Einheimische eingerichtet werden mussten.

Direkte Kontakte mit Bern, Jura und Zürich

Die Gemeinden der Region Bern, welche im März einen ersten Hilfskonvoi in den Sandschak (Südserbien/Montenegro, an der ostbosnischen Grenze) entsandt hatten, haben ihre Kontakte mit den Gemeinden Prijepolje, Pljevlja und Tutin vertieft. Ein weiterer Hilfskonvoi ist für Oktober vorgesehen. Unter den partnerschaftlichen Aktivitäten, welche in den nächsten zwölf Monaten stattfinden sollen, ist unter anderem die Einladung eines Volleyballclubs, einer Schulklasse, einer Delegation mit Vertretern von Behörden, Gesundheitswesen, Kultur, Sport usw. in die Region Bern ge-

plant. 1994 ist ein grosses Sommerlager mit Schülern aus der Schweiz und dem Sandschak in der Region Bern vorgesehen.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Kecskemét (Ungarn), welche den Einkauf von Hilfsgütern organisiert, engagieren sich Gemeinden aus dem Kanton Jura ebenfalls für Prijepolje und Tutin. Mitte Mai wurde im ganzen Kanton Jura eine Solidaritätswoche (Informationsabende, kulturelle Veranstaltungen, Filmvorführungen, Geldsammlungen usw.) durchgeführt. Ein erster Hilfskonvoi kam Ende September den Partnergemeinden zu.

Eine erste abklärende Delegation mit Gemeindemitgliedern aus dem Zürcher Unter- und Oberland hat im Mai die Gemeinden Rozaje, Plav, Kotor und Herzeg Novi in Montenegro besucht und die dringendsten Bedürfnisse abgeklärt. Ein erster Hilfskonvoi ist in nächster Zeit vorgesehen. In Zusammenarbeit mit der Asylorganisation für den Kanton Zürich soll Ende November in Zürich eine Informationswoche stattfinden.

Aktive Ostschweizer

Ostschweizer Gemeinden, darunter Arbon, Romanshorn und Neuhausen, haben nach einer ersten Hilfsaktion im April ihre Aktivitäten zugunsten der Stadt Sombor fortgesetzt. Im Juli erfolgten weitere Hilfsgütertransporte. Im August/September folgten zusätzliche

Zu den partnerschaftlichen Aktivitäten gehören Besuche von Schulklassen und Gemeindedelegationen, aber auch die Errichtung von Gesundheitszentren und «Lokalbotschaften».

Transporte, darunter einer in Zusammenarbeit mit dem Ökumenischen Hilfswerk in Budapest. Im Juli wurde in einem Waisenhaus mit Hilfe von sechs jungen Schweizer Pädagogen eine Spielwoche durchgeführt.

Ein Spital (Stara Moravica) sowie eine ambulante Apotheke (Novi Sad) werden unterstützt, und ein Briefwechsel zwischen Schulklassen in der Schweiz und Sombor — unter anderem Flüchtlingsklassen — wird organisiert. Für ökumenische Seminare an Weihnachten 1993 und Ostern 1994 in Sombor ist die Teilnahme von schweizerischen Delegationen geplant. Für Anfang 1994 sind in Romanshorn die Eröffnung einer Ausstellung eines Somborers Künstlers und der Empfang einer Delegation vorgesehen.

Nach einer Informations- und Solidaritätskampagne im Aargauer Freiamt wurde im Juli ein Hilfskonvoi nach Tetovo entsandt. Die Delegation, welche den Konvoi begleitet hat, wertet zurzeit die Erkenntnisse dieser ersten erfolgreichen Aktion aus. Weitere Partnerschaften mit Gemeinden Mazedoniens sollen entstehen.

Im Mai hat eine Delegation von Bürgermeistern aus Istrien (kroatische Küste) Tessiner Gemeindevertreter in Bellinzona besucht. In Rijeka soll ein Gesundheitszentrum errichtet werden. Auch ist die Etablierung einer «Lokalbotschaft» vorgesehen.

Gemeinden aus dem Berner und dem Freiburger Sensebezirk unterstützen die Region Gorski Kotar. Nachdem eine Delegation anlässlich eines Friedensmemorials im Frühling Gorski Kotar besucht hat, werden konkrete Projekte, vor allem zur Unterstützung der Landwirtschaft, geplant.

(Aus: Informationsbulletin «Gemeinden Gemeinsam», Delémont)

STEIGER
DRUCK AG
BERN



Moserstrasse 31
3014 Bern
Telefon 031 331 27 75

... Steiger druckt's